



Das ist :

Des Schreibers bey dem Werck vorher emp-
fundne Pein
Findt sich auch unvermerckt bey seinem Les-
ser ein ;

wird diese neue Auflage der
Sanikischen Verse mit bekräftigen/
wenn das Gegentheil hiervon bey
jedem Leser unfehlbar sich ereig-
nen muß / der auch nur bloß lie-
set / geschweige / wenn er erweget
die Wahrheit und Solidität der
nicht gemeinen Gedancken des
Autoris , die Lebhaftigkeit seiner
Einfälle / und die besondre ganz
ungezwungene Art seines Ausdru-
ckes : Sintemal diese drey Stücke/
zusammen gefaßt / dem Gemüth
eine ungemeyne Anmuth und Ver-
gnügung bringen und hinterlas-
sen. Solte hiernächst auch hie-
mit die wahre Wohlfahrt des Le-
sers